

SPIELREGELN

Kennt ihr noch die Auto-Quartettspiele von früher, bei denen man einander in verschiedenen Kategorien übertrumpfen musste? Dieser Idee folgend habe ich dieses Spiel mit A-Cappella-Ensembles entworfen, bei dem ihr im Trumpf-Verfahren gegeneinander antretet.



Spielvorbereitung

Alle Spielkarten werden gemischt und gleichmäßig auf die Mitspielenden verteilt; verbleibende Karten werden zunächst zur Seite gelegt und gehen an den/die Gewinner*in der ersten Runde. Alle halten ihre Karten als Stapel so in der Hand, dass nur sie nur ihre oberste Karte sehen.

Es beginnt, ...

1. Spiel: ... wer den höchsten Ton singt
2. Spiel: ... wer den tiefsten Ton singt
3. Spiel: ... wer den längsten Ton singt
4. Spiel: ... wer am saubersten ein a / a' singt (ohne Hilfsmittel; jeder Ton wird aufgenommen und zur Bewertung mit einer Stimmgabel abgeglichen)
5. Spiel: ... wer am häufigsten ein Wise-Guys-Konzert besucht hat

Spielablauf

Wer am Zug ist, wählt eine der vier Kategorien der obersten Karte aus und verliest die Kategorie und den entsprechenden Wert laut in der Runde. Reihum lesen die anderen Mitspielenden den Wert dieser Kategorie ihrer oben liegenden Karte vor. Der höchste Wert (Gründungsjahr: der niedrigste Wert) gewinnt die Runde. Der/Die Gewinner*in der Runde erhält von den anderen Mitspielenden deren oberste Karte, steckt diese unter seinen/ihren eigenen Stapel und beginnt die Folgerunde. Man versucht also in jeder Runde eine möglichst gute Kategorie auszuwählen, um die anderen zu übertrumpfen und den jeweiligen Stich zu gewinnen. Haben mehrere Spieler*innen den gleichen Wert, kommt es zwischen ihnen zum Stechen in derselben Kategorie mit ihren jeweils nächsten Spielkarten. Spieler*innen mit 3 oder weniger Karten auf der Hand dürfen aus ihren verbliebenen Karten stets frei wählen.

Ende des Spiels

Sieger*in des Spiels ist, wer irgendwann alle Karten besitzt bzw. bei einem zeitlich bestimmten Spielende die meisten Karten hat.

Anmerkungen

Sämtliche Daten beziehen sich auf den Stand Mitte November 2020. Die QR-Codes auf den Kartenrückseiten bringen euch zur Website der jeweiligen Band; die Codes wurden im November 2020 generiert und sind Links zu den zu diesem Zeitpunkt jeweils gültigen URLs der Ensemble-Websites. Die Nutzung dieser QR-codierten Links erfolgt auf eigene Gefahr.

Korrekturen

Trotz mehrfachem Korrekturlesen entstehen Fehler. Mist! Zückt also bitte einen Stift: Die *New York Voices* haben sich natürlich bereits 1988 gegründet. Und wie es dazu kam, dass die Sängerin Tanja Pannier die Bandgeschichte von *Klangbezirk* um 10 Jahre verkürzt hat (korrektes Gründungsjahr ist 2005), könnt ihr hier nachhören: <https://fb.watch/2mrdANoi20>

Euch ist etwas unklar oder ihr habt noch einen Hinweis zu den Spielregeln? Lasst es mich wissen: nina@ninasvoxbox.de